

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Neu-Ulm
Juli 2022



**Sperrfrist:
29.07.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Neu-Ulm
Berichtsmonat:	Juli 2022
Erstellungsdatum:	26.07.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.08.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Neu-Ulm

Juli 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Neu-Ulm
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.304	4.255	4.406	49	1,2	-782	-15,4	-19,4	-19,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.332	2.243	2.040	89	4,0	-379	-14,0	-22,5	-33,7
50,7% Männer	1.183	1.167	1.130	16	1,4	-324	-21,5	-28,1	-35,1
49,3% Frauen	1.149	1.076	910	73	6,8	-55	-4,6	-15,4	-31,8
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	177	144	135	33	22,9	-89	-33,5	-43,3	-50,7
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	26	24	-7	-26,9	-21	-52,5	-35,0	-31,4
38,0% 50 Jahre und älter	885	898	861	-13	-1,4	-263	-22,9	-26,0	-32,4
28,3% dar. 55 Jahre und älter	661	680	648	-19	-2,8	-199	-23,1	-24,5	-30,2
17,4% Langzeitarbeitslose	405	429	433	-24	-5,6	-268	-39,8	-39,6	-39,4
9,3% Schwerbehinderte Menschen	217	214	212	3	1,4	-64	-22,8	-27,9	-29,1
36,9% Ausländer	860	801	580	59	7,4	83	10,7	-7,5	-37,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	929	1.005	759	-76	-7,6	106	12,9	28,0	-8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	353	305	280	48	15,7	26	8,0	0,3	-20,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	183	167	4	2,2	-25	-11,8	23,6	2,5
seit Jahresbeginn	6.083	5.154	4.149	x	x	19	0,3	-1,7	-6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	844	802	851	42	5,2	-159	-15,9	-17,7	-11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	244	267	246	-23	-8,6	-117	-32,4	-25,2	-28,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	200	156	205	44	28,2	3	1,5	-8,8	8,5
seit Jahresbeginn	6.100	5.256	4.454	x	x	-665	-9,8	-8,8	-7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,6	2,8	3,0
dar. Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,7	2,9	3,1
Frauen	2,4	2,3	1,9	x	x	x	2,5	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,2	x	x	x	2,4	2,2	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,7	x	x	x	1,2	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	3,2	3,4	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,8	4,0	4,1
Ausländer	5,0	4,6	3,4	x	x	x	4,6	5,1	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,9	3,1	3,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.596	2.481	2.327	115	4,6	-366	-12,4	-21,1	-30,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.062	2.913	2.761	149	5,1	-337	-9,9	-18,5	-26,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.088	2.938	2.785	150	5,1	-337	-9,8	-18,4	-26,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,8	2,7	x	x	x	3,3	3,5	3,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.021	1.035	1.082	-14	-1,4	-408	-28,6	-33,0	-36,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.074	3.028	2.623	46	1,5	81	2,7	-2,1	-16,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.269	1.242	963	27	2,2	116	10,0	4,4	-18,3
Bedarfsgemeinschaften	2.372	2.344	2.057	28	1,2	55	2,4	-1,6	-15,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	320	453	347	-133	-29,4	-97	-23,3	61,2	-9,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.444	2.124	1.671	x	x	119	5,1	11,3	2,7
Bestand	2.003	2.010	1.862	-7	-0,3	404	25,3	41,5	38,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Neu-Ulm
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.196	2.157	2.147	39	1,8	-746	-25,4	-29,4	-33,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.149	1.091	1.123	58	5,3	-440	-27,7	-36,5	-40,8	
54,0% Männer	621	605	607	16	2,6	-288	-31,7	-38,6	-44,8	
46,0% Frauen	528	486	516	42	8,6	-152	-22,4	-33,8	-35,2	
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	123	96	95	27	28,1	-68	-35,6	-43,5	-51,3	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	12	13	-3	-25,0	-19	-67,9	-52,0	-43,5	
44,5% 50 Jahre und älter	511	521	534	-10	-1,9	-261	-33,8	-36,7	-38,9	
36,4% dar. 55 Jahre und älter	418	427	426	-9	-2,1	-187	-30,9	-32,4	-35,8	
7,0% Langzeitarbeitslose	80	80	86	-	-	-145	-64,4	-67,6	-66,8	
12,5% Schwerbehinderte Menschen	144	144	140	-	-	-37	-20,4	-26,2	-29,3	
21,4% Ausländer	246	238	250	8	3,4	-107	-30,3	-43,6	-48,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	551	523	513	28	5,4	-18	-3,2	5,2	-3,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	309	254	241	55	21,7	23	8,0	-7,6	-19,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	135	135	9	6,7	-24	-14,3	25,0	16,4	
seit Jahresbeginn	3.908	3.357	2.834	x	x	-181	-4,4	-4,6	-6,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	487	541	539	-54	-10,0	-177	-26,7	-14,8	-12,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	199	226	207	-27	-11,9	-90	-31,1	-25,4	-23,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	118	145	-16	-13,6	-52	-33,8	-5,6	13,3	
seit Jahresbeginn	3.949	3.462	2.921	x	x	-644	-14,0	-11,9	-11,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,5	1,7	1,8	
dar. Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,6	1,8	2,0	
Frauen	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,4	1,5	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,1	0,8	0,8	x	x	x	1,7	1,5	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,4	x	x	x	0,8	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,5	x	x	x	2,1	2,3	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,7	2,8	3,0	
Ausländer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	2,1	2,5	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.204	1.138	1.199	66	5,8	-459	-27,6	-35,9	-38,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.399	1.346	1.400	53	3,9	-482	-25,6	-32,3	-35,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.424	1.371	1.424	53	3,9	-483	-25,3	-31,9	-35,5	
Unterbeschäftigungsquote	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,8	1,9	2,1	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.021	1.035	1.082	-14	-1,4	-408	-28,6	-33,0	-36,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Neu-Ulm
 Juli 2022

Merkmale	Jul 2022	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.108	2.098	2.259	10	0,5	-36	-1,7	-5,5	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.183	1.152	917	31	2,7	61	5,4	-2,0	-22,3
47,5% Männer	562	562	523	-	-	-36	-6,0	-11,9	-18,5
52,5% Frauen	621	590	394	31	5,3	97	18,5	9,7	-26,8
4,6% 15 bis unter 25 Jahre	54	48	40	6	12,5	-21	-28,0	-42,9	-49,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	14	11	-4	-28,6	-2	-16,7	-6,7	-8,3
31,6% 50 Jahre und älter	374	377	327	-3	-0,8	-2	-0,5	-3,6	-18,0
20,5% dar. 55 Jahre und älter	243	253	222	-10	-4,0	-12	-4,7	-5,9	-16,2
27,5% Langzeitarbeitslose	325	349	347	-24	-6,9	-123	-27,5	-24,6	-23,7
6,2% Schwerbehinderte Menschen	73	70	72	3	4,3	-27	-27,0	-31,4	-28,7
51,9% Ausländer	614	563	330	51	9,1	190	44,8	26,8	-26,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	482	246	-104	-21,6	124	48,8	67,4	-17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	44	51	39	-7	-13,7	3	7,3	75,9	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	48	32	-5	-10,4	-1	-2,3	20,0	-31,9
seit Jahresbeginn	2.175	1.797	1.315	x	x	200	10,1	4,4	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	357	261	312	96	36,8	18	5,3	-23,2	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	45	41	39	4	9,8	-27	-37,5	-24,1	-45,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	38	60	60	157,9	55	127,9	-17,4	-1,6
seit Jahresbeginn	2.151	1.794	1.533	x	x	-21	-1,0	-2,1	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,1	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,1
dar. Männer	1,0	1,0	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,2
Frauen	1,3	1,2	0,8	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,3	x	x	x	0,4	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,1	1,2	1,2
Ausländer	3,6	3,3	1,9	x	x	x	2,5	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,2	1,0	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.393	1.343	1.128	50	3,7	94	7,2	-2,0	-18,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.664	1.567	1.362	97	6,2	146	9,6	-1,2	-14,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.664	1.567	1.362	97	6,2	146	9,6	-1,2	-14,6
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,5	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.074	3.028	2.623	46	1,5	81	2,7	-2,1	-16,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.269	1.242	963	27	2,2	116	10,0	4,4	-18,3
Bedarfsgemeinschaften	2.372	2.344	2.057	28	1,2	55	2,4	-1,6	-15,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2022 bis Juli 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

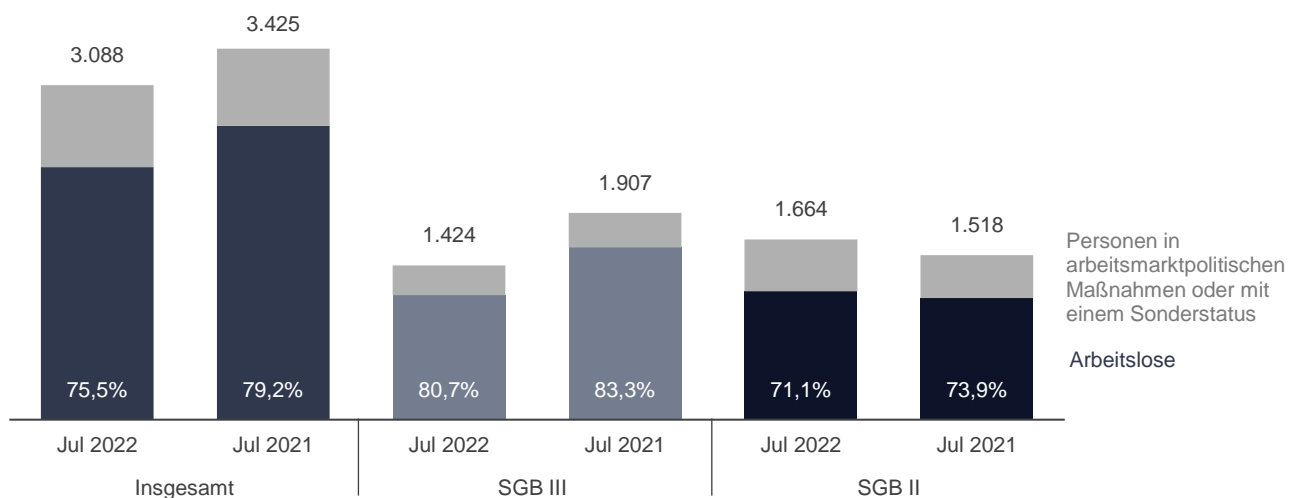
Komponenten der Unterbeschäftigung

Neu-Ulm

Juli 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2021		Jun 2021	Mai 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	2.332	2.243	89	4,0	-379	-14,0	-22,5	-33,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	264	238	26	10,9	13	5,2	-5,2	11,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	159	136	23	16,9	5	3,2	-10,5	13,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	105	102	3	2,9	8	8,2	3,0	7,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.596	2.481	115	4,6	-366	-12,4	-21,1	-30,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	466	432	34	7,9	29	6,6	1,2	-1,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	166	174	-8	-4,6	5	3,1	4,2	5,7
Arbeitsgelegenheiten	20	23	-3	-13,0	3	17,6	9,5	-4,8
Fremdförderung	172	131	41	31,3	45	35,4	10,1	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	12	-1	-8,3	-12	-52,2	-45,5	-43,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	92	5	5,4	-12	-11,0	-6,1	-3,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.062	2.913	149	5,1	-337	-9,9	-18,5	-26,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	25	25	-	-	-1	-3,8	-3,8	-17,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.088	2.938	150	5,1	-337	-9,8	-18,4	-26,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,8	x	x	x	3,3	3,5	3,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,5	76,3	x	x	x	79,2	80,4	80,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Neu-Ulm

Juli 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2021		Jun 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.149	1.091	58	5,3	-440	-27,7	-36,5	-40,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	55	47	8	17,0	-19	-25,7	-16,1	28,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	55	47	8	17,0	-19	-25,7	-16,1	28,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.204	1.138	66	5,8	-459	-27,6	-35,9	-38,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	195	208	-13	-6,3	-23	-10,6	-1,9	-10,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	136	148	-12	-8,1	-5	-3,5	-	-2,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	22	24	-2	-8,3	-7	-24,1	-11,1	-25,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	37	36	1	2,8	-11	-22,9	-2,7	-25,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.399	1.346	53	3,9	-482	-25,6	-32,3	-35,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	25	25	-	-	-1	-3,8	-3,8	-17,2
Gründungszuschuss	25	25	-	-	-1	-3,8	-3,8	-17,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.424	1.371	53	3,9	-483	-25,3	-31,9	-35,5
Unterbeschäftigungsquote	1,4	1,3	x	x	x	1,8	1,9	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,7	79,6	x	x	x	83,3	85,4	85,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	1.183	1.152	31	2,7	61	5,4	-2,0	-22,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	210	191	19	9,9	33	18,6	-2,1	6,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	105	89	16	18,0	25	31,3	-7,3	5,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	105	102	3	2,9	8	8,2	3,0	7,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.393	1.343	50	3,7	94	7,2	-2,0	-18,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	271	224	47	21,0	52	23,7	4,2	8,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	30	26	4	15,4	10	50,0	36,8	63,2
Arbeitsgelegenheiten	20	23	-3	-13,0	3	17,6	9,5	-4,8
Fremdförderung	150	107	43	40,2	52	53,1	16,3	9,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	12	-1	-8,3	-12	-52,2	-45,5	-43,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60	56	4	7,1	-1	-1,6	-8,2	13,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.664	1.567	97	6,2	146	9,6	-1,2	-14,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.664	1.567	97	6,2	146	9,6	-1,2	-14,6
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,1	73,5	x	x	x	73,9	74,1	74,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

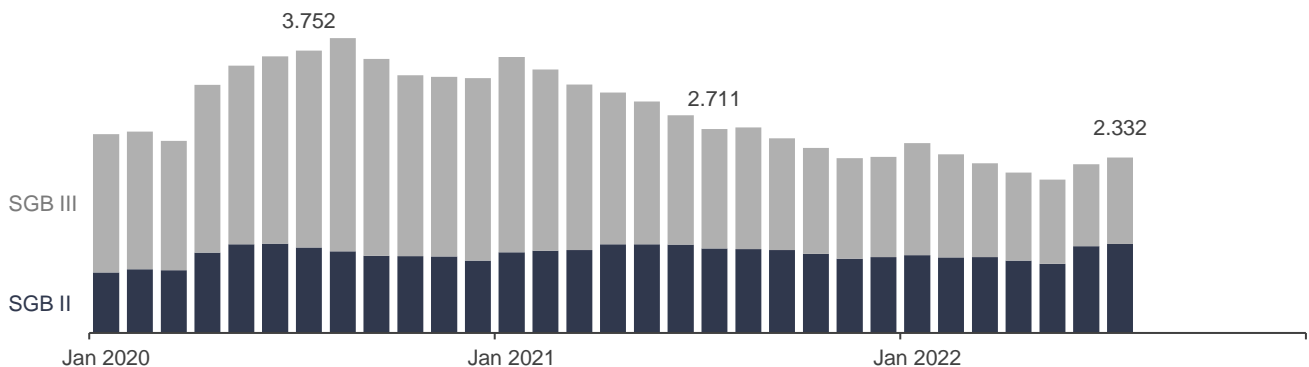
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Neu-Ulm

Juli 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 89 auf 2.332 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 379 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 2,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.149, das sind 58 mehr als im Vormonat und 440 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.183 Arbeitslose, das ist ein Plus von 31 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2021 waren es 61 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	2.332	89	4,0	-379	-14,0	2,3	2,2	2,6
Männer	1.183	16	1,4	-324	-21,5	2,1	2,1	2,7
Frauen	1.149	73	6,8	-55	-4,6	2,4	2,3	2,5
15 bis unter 25 Jahre	177	33	22,9	-89	-33,5	1,6	1,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	19	-7	-26,9	-21	-52,5	0,5	0,7	1,2
50 Jahre und älter	885	-13	-1,4	-263	-22,9	2,5	2,5	3,2
55 Jahre und älter	661	-19	-2,8	-199	-23,1	3,0	3,0	3,8
Deutsche	1.472	30	2,1	-462	-23,9	1,7	1,7	2,2
Ausländer	860	59	7,4	83	10,7	5,0	4,6	4,6
Rechtskreis SGB III	1.149	58	5,3	-440	-27,7	1,1	1,1	1,5
Männer	621	16	2,6	-288	-31,7	1,1	1,1	1,6
Frauen	528	42	8,6	-152	-22,4	1,1	1,0	1,4
15 bis unter 25 Jahre	123	27	28,1	-68	-35,6	1,1	0,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	9	-3	-25,0	-19	-67,9	0,3	0,3	0,8
50 Jahre und älter	511	-10	-1,9	-261	-33,8	1,4	1,5	2,1
55 Jahre und älter	418	-9	-2,1	-187	-30,9	1,9	1,9	2,7
Deutsche	903	50	5,9	-333	-26,9	1,1	1,0	1,4
Ausländer	246	8	3,4	-107	-30,3	1,4	1,4	2,1
Rechtskreis SGB II	1.183	31	2,7	61	5,4	1,2	1,1	1,1
Männer	562	-	-	-36	-6,0	1,0	1,0	1,1
Frauen	621	31	5,3	97	18,5	1,3	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	54	6	12,5	-21	-28,0	0,5	0,4	0,7
15 bis unter 20 Jahre	10	-4	-28,6	-2	-16,7	0,3	0,4	0,4
50 Jahre und älter	374	-3	-0,8	-2	-0,5	1,1	1,1	1,1
55 Jahre und älter	243	-10	-4,0	-12	-4,7	1,1	1,1	1,1
Deutsche	569	-20	-3,4	-129	-18,5	0,7	0,7	0,8
Ausländer	614	51	9,1	190	44,8	3,6	3,3	2,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

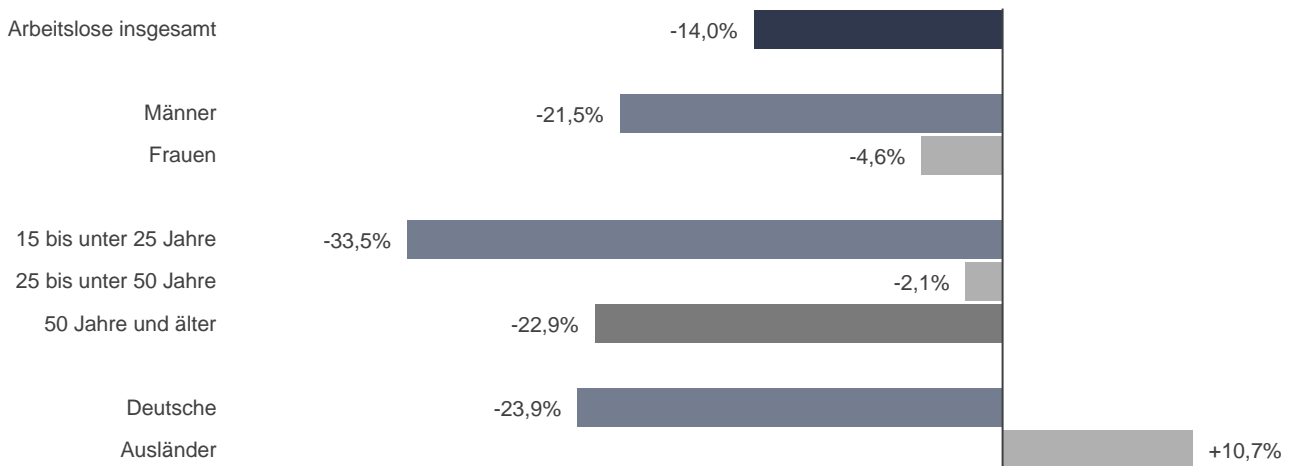
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

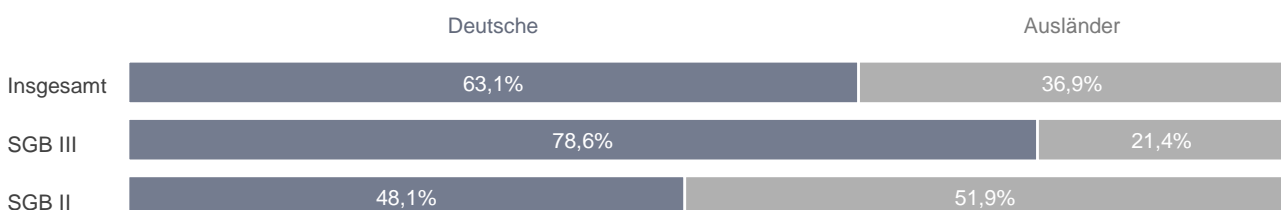
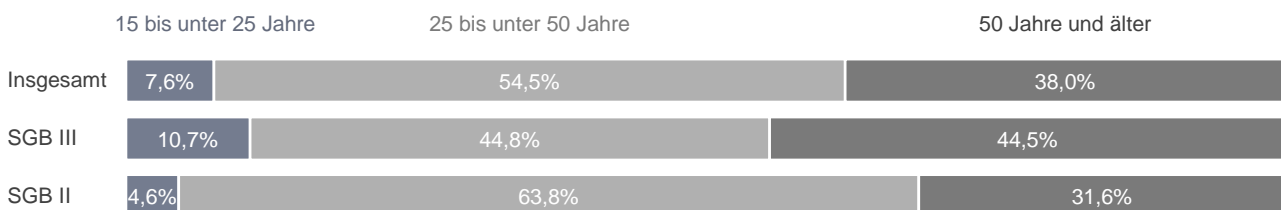
Neu-Ulm
Juli 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von –33% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +11% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



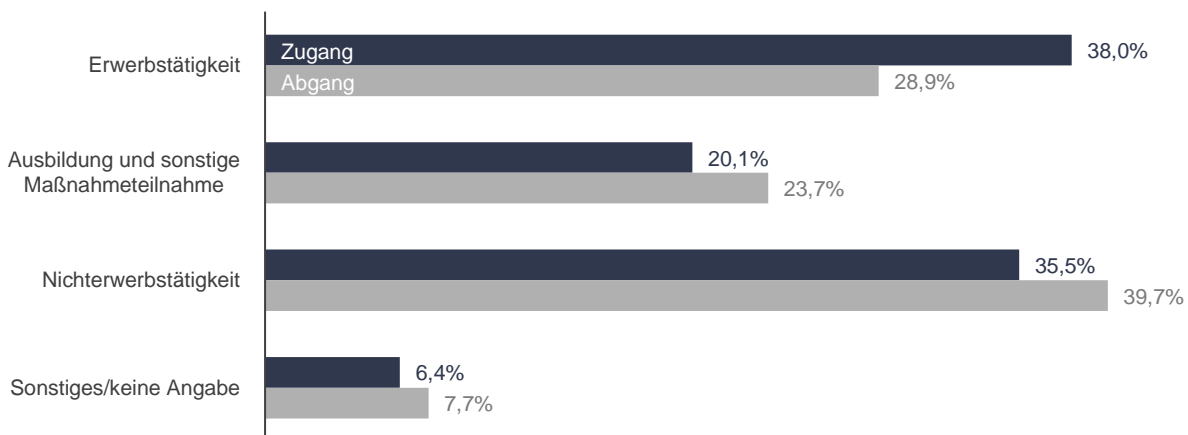
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Neu-Ulm
Juli 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 929 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 106 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 844 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 159 weniger als im Juli 2021. Seit Jahresbeginn gab es 6.083 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+19). Dem gegenüber stehen 6.100 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 665 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 353 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 244 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 117 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	929	-76	-7,6	106	12,9	6.083	19	0,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	353	48	15,7	26	8,0	2.420	-128	-5,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	341	47	16,0	26	8,3	2.354	-113	-4,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	*	*	5	166,7	21	-6	-22,2
Selbständigkeit	3	-6	-66,7	-5	-62,5	40	-3	-7,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	187	4	2,2	-25	-11,8	1.188	-71	-5,6
Nichterwerbstätigkeit	330	-91	-21,6	52	18,7	2.277	102	4,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	163	-34	-17,3	-14	-7,9	1.406	2	0,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	158	-57	-26,5	64	68,1	805	108	15,5
Sonstiges/keine Angabe	59	-37	-38,5	53	x	198	116	141,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	844	42	5,2	-159	-15,9	6.100	-665	-9,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	244	-23	-8,6	-117	-32,4	1.935	-616	-24,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	232	-25	-9,7	-115	-33,1	1.835	-608	-24,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	22	5	29,4
Selbständigkeit	10	6	150,0	-1	-9,1	74	-11	-12,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	200	44	28,2	3	1,5	1.210	-36	-2,9
Nichterwerbstätigkeit	335	10	3,1	-37	-9,9	2.537	135	5,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	197	-5	-2,5	-16	-7,5	1.608	191	13,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	113	18	18,9	-9	-7,4	734	-69	-8,6
Sonstiges/keine Angabe	65	11	20,4	-8	-11,0	418	-148	-26,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

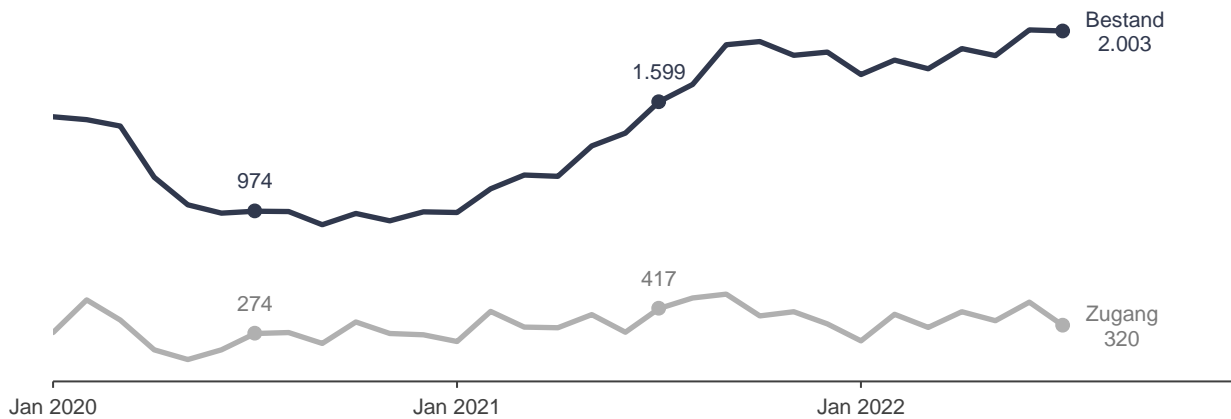
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Neu-Ulm
Juli 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Juli geringfügig gesunken, und zwar um 7 auf 2.003. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 404 Stellen mehr (+25 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 320 neue Arbeitsstellen, das waren 97 oder 23 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.444 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 119 oder 5%. Zudem wurden im Juli 329 Arbeitsstellen abgemeldet, 88 oder 37 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 2.225 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 467 oder 27%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	320	-133	-29,4	-97	-23,3	2.444	119	5,1
dar. sofort zu besetzen	223	-86	-27,8	-63	-22,0	1.686	147	9,6
sozialversicherungspflichtig	315	-131	-29,4	-88	-21,8	2.394	111	4,9
dar. sofort zu besetzen	218	-85	-28,1	-56	-20,4	1.649	148	9,9
Bestand	2.003	-7	-0,3	404	25,3	1.880	625	49,8
dar. sofort zu besetzen	1.912	-17	-0,9	392	25,8	1.787	608	51,6
sozialversicherungspflichtig	1.954	-4	-0,2	386	24,6	1.833	594	47,9
dar. sofort zu besetzen	1.864	-15	-0,8	373	25,0	1.742	578	49,7
Abgang	329	38	13,1	88	36,5	2.225	467	26,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	321	34	11,8	81	33,8	2.170	436	25,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

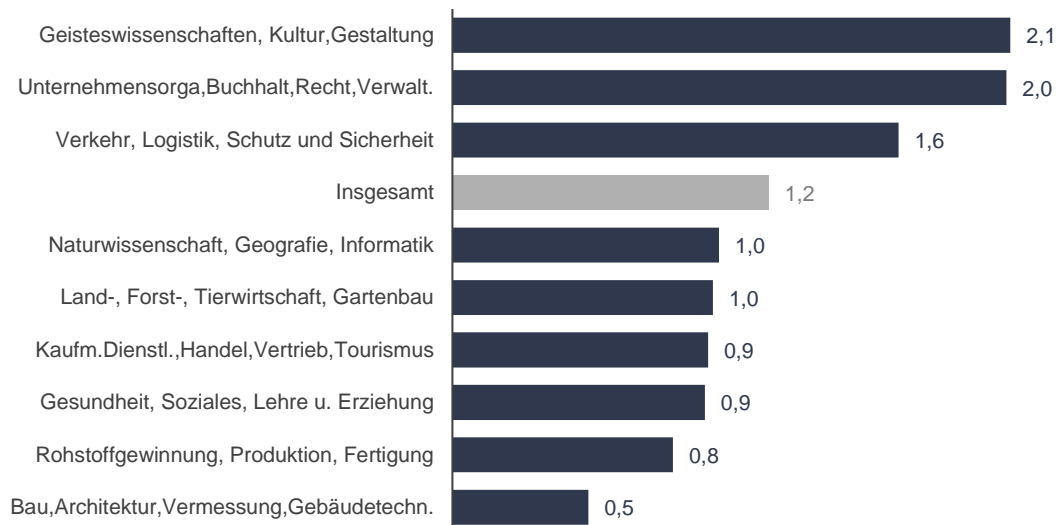
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Neu-Ulm
Juli 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	2.332	100	89	4,0	-379	-14,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	23	1,0	-1	-4,2	1	4,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	499	21,4	8	1,6	-228	-31,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	67	2,9	-4	-5,6	-31	-31,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	52	2,2	2	4,0	3	6,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	773	33,1	43	5,9	65	9,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	298	12,8	-1	-0,3	-101	-25,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	267	11,4	19	7,7	-103	-27,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	222	9,5	27	13,8	-19	-7,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	39	1,7	-2	-4,9	-15	-27,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	92	3,9	-2	-2,1	50	119,0
Gemeldete Arbeitsstellen	2.003	100	-7	-0,3	404	25,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	24	1,2	-1	-4,0	13	118,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	615	30,7	1	0,2	22	3,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	134	6,7	-4	-2,9	17	14,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	53	2,6	-4	-7,0	16	43,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	471	23,5	34	7,8	200	73,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	317	15,8	-6	-1,9	120	60,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	131	6,5	-8	-5,8	15	12,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	239	11,9	-19	-7,4	-6	-2,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	19	0,9	-	-	7	58,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

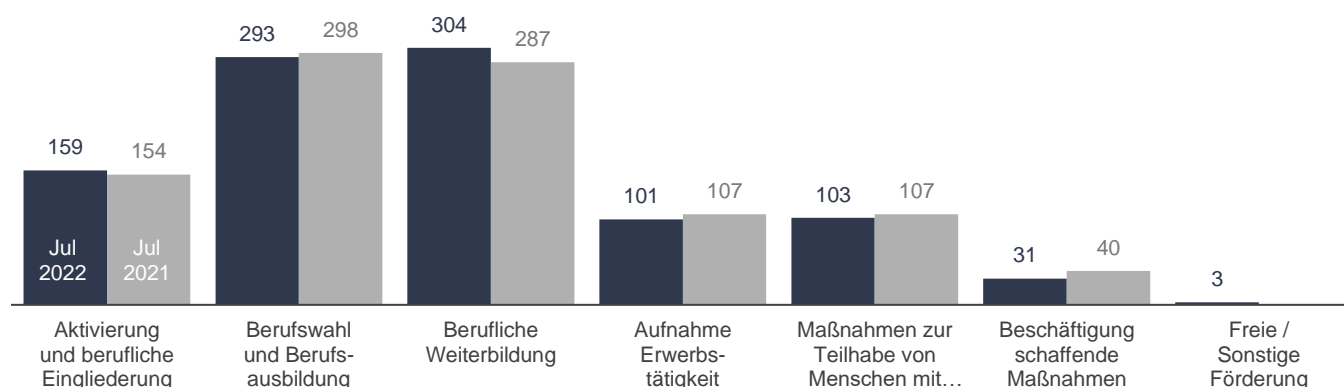
Neu-Ulm

Juli 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	155	26	20,2	7	4,7	1.047	24	2,3
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	123	96	x
Berufliche Weiterbildung	35	-22	-38,6	-16	-31,4	299	39	15,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	15	-6	-28,6	-6	-28,6	125	-6	-4,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	3	60,0	5	166,7	43	-5	-10,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	-	-	-	-	41	12	41,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	5	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	159	23	16,9	5	3,2	147	-17	-10,6
Berufswahl und Berufsausbildung	293	-12	-3,9	-5	-1,7	283	-52	-15,5
Berufliche Weiterbildung	304	-9	-2,9	17	5,9	299	17	6,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	101	1	1,0	-6	-5,6	91	-5	-5,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	103	-3	-2,8	-4	-3,7	109	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	-4	-11,4	-9	-22,5	34	-7	-16,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	3	x	2	2	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	109	-36	-24,8	-14	-11,4	901	17	1,9
Berufswahl und Berufsausbildung	18	14	x	-18	-50,0	108	1	0,9
Berufliche Weiterbildung	48	1	2,1	-	-	295	23	8,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	19	3	18,8	3	18,8	129	17	15,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	2	40,0	-6	-46,2	30	-16	-34,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	6	*	*	-	-	38	-2	-5,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	5	4	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

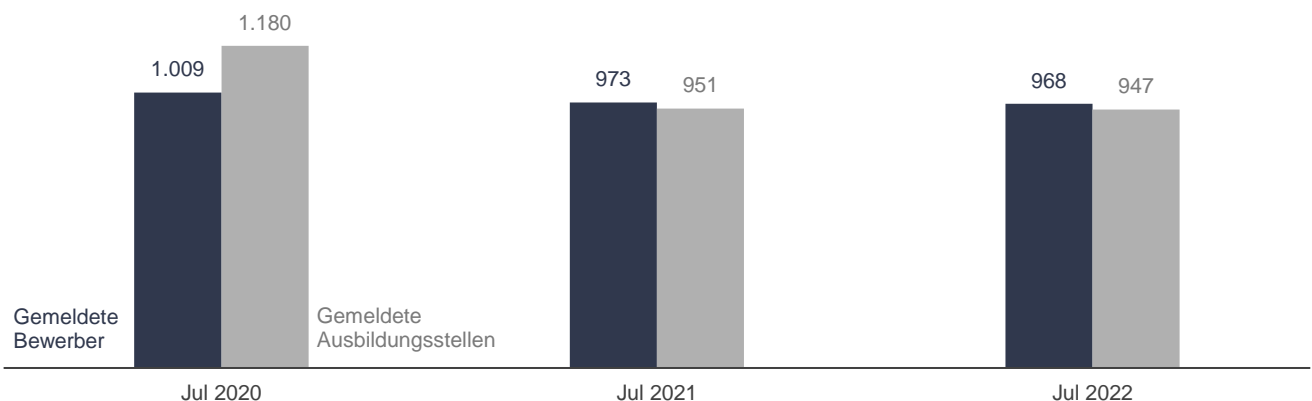
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ausbildungsmarkt

Neu-Ulm
Juli 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 968 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 5 weniger als im Vorjahreszeitraum (–1%). Zugleich gab es, gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert, bis Juli 947 Meldungen für Berufsausbildungsstellen (–4). Ende Juli waren 273 Bewerber noch unversorgt und 438 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–46 oder –14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+48 oder +12%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	968	-5	-0,5	973	1.009
versorgte Bewerber	695	41	6,3	654	602
einmündende Bewerber	370	14	3,9	356	346
andere ehemalige Bewerber	254	43	20,4	211	195
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	71	-16	-18,4	87	61
unversorgte Bewerber	273	-46	-14,4	319	407
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	947	-4	-0,4	951	1.180
betriebliche Ausbildungsstellen	947	-4	-0,4	951	1.167
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	-	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	438	48	12,3	390	370
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,98	x	x	0,98	1,17
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,60	x	x	1,22	0,91

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Neu-Ulm

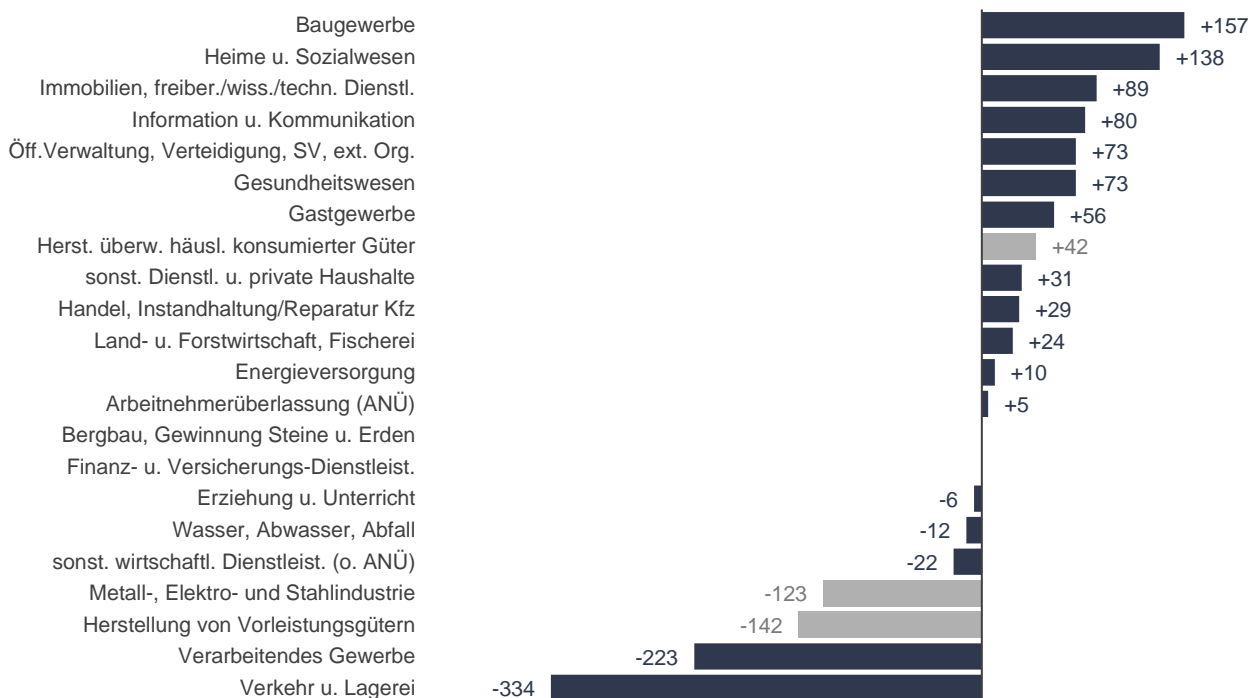
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 66.159. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 169 oder 0,3%, nach +318 oder +0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+157 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-334 oder -6,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	66.159	66.348	65.426	65.533	65.990	169	0,3
57,6% Männer	38.122	38.269	37.651	37.708	38.042	80	0,2
42,4% Frauen	28.037	28.079	27.775	27.825	27.948	89	0,3
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	7.572	7.822	7.230	7.384	7.693	-121	-1,6
66,3% 25 bis unter 55 Jahre	43.841	43.935	43.761	43.838	44.018	-177	-0,4
21,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.184	14.030	13.881	13.761	13.735	449	3,3
73,7% Vollzeit	48.769	49.010	48.193	48.395	48.737	32	0,1
26,3% Teilzeit	17.390	17.338	17.233	17.138	17.253	137	0,8
81,6% Deutsche	53.971	54.277	53.723	53.815	54.309	-338	-0,6
18,4% Ausländer	12.184	12.066	11.697	11.713	11.679	505	4,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neu-Ulm

April 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	2.117	-334	-13,6
davon			
mit 1 Person	1.239	-182	-12,8
mit 2 Personen	389	-67	-14,7
mit 3 Personen	225	-48	-17,6
mit 4 Personen	133	-14	-9,5
mit 5 und mehr Personen	131	-23	-14,9
darunter			
Single-BG	1.238	-183	-12,9
Alleinerziehende-BG	428	-36	-7,8
Partner-BG ohne Kinder	155	-40	-20,5
Partner-BG mit Kindern	267	-68	-20,3
nicht zuordenbare BG	29	-7	-19,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	697	-103	-12,9
davon: mit 1 Kind	314	-56	-15,1
mit 2 Kindern	233	-16	-6,4
mit 3 und mehr Kindern	150	-31	-17,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	3.958	-665	-14,4
darunter			
Männer	1.969	-337	-14,6
Frauen	1.989	-328	-14,2
Leistungsberechtigte (LB)	3.717	-646	-14,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	3.687	-654	-15,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	2.703	-462	-14,6
darunter			
Männer	1.294	-217	-14,4
Frauen	1.409	-245	-14,8
davon			
unter 25 Jahre	424	-62	-12,8
25 bis unter 55 Jahre	1.661	-363	-17,9
55 Jahre und älter	618	-37	-5,6
darunter			
Deutsche	1.608	-244	-13,2
Ausländer	1.095	-218	-16,6
darunter			
Alleinerziehende	424	-36	-7,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	984	-192	-16,3
darunter			
unter 3 Jahre	209	-56	-21,1
3 bis unter 6 Jahre	249	-24	-8,8
6 bis unter 15 Jahre	508	-111	-17,9
über 15 Jahre	18	-1	-5,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	30	8	36,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	241	-19	-7,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	77	-7	-8,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	164	-12	-6,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

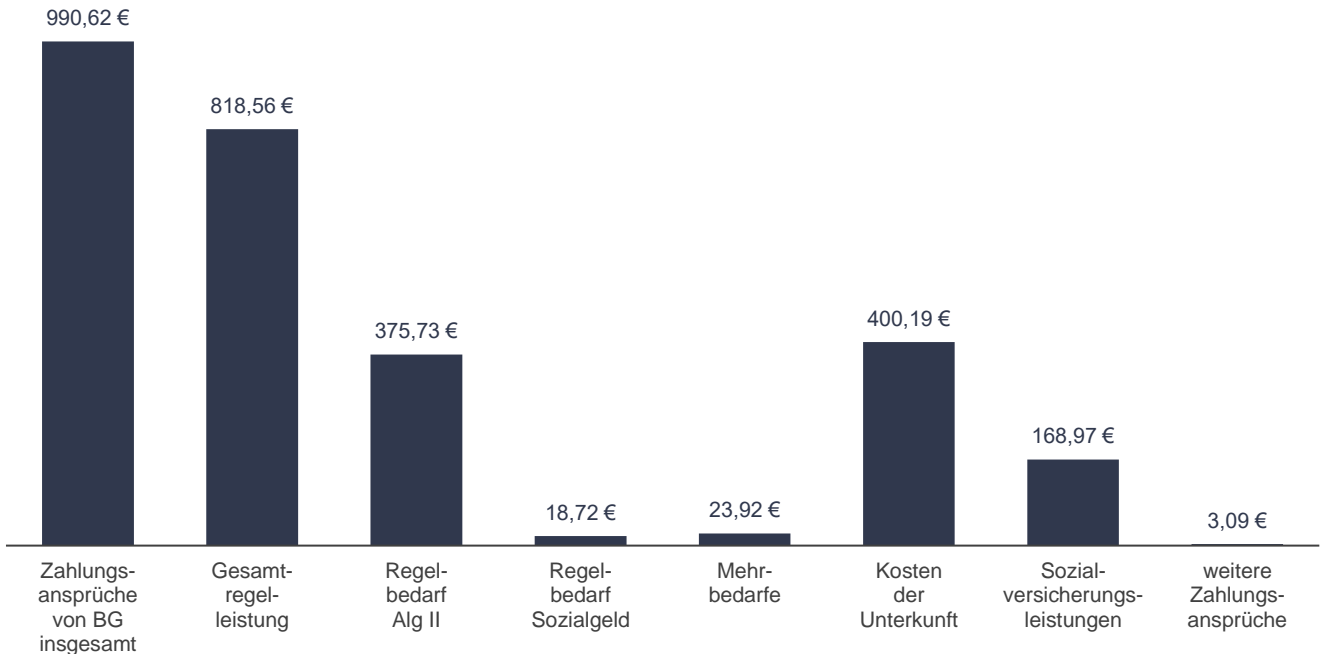
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neu-Ulm

April 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	2.097.140	991	2.117	991
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	1.732.889	819	2.115	819
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	795.422	376	1.839	433
Regelbedarf Sozialgeld	39.633	19	228	174
Mehrbedarfe	50.640	24	600	84
Kosten der Unterkunft	847.195	400	1.891	448
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	834.981	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	357.717	169	2.105	170
weitere Zahlungsansprüche	6.534	3	-	-
sonstige Leistungen	4.861	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	1.612	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	8	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	54	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.